



## AktivRegion Steinburg, 5. Vorstandssitzung

12. September 2024, Itzehoe

**Beschlüsse und Änderungen des Vorstands in Rot**

# Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung und Protokoll der letzten Vorstandssitzung
3. Rücktritt eines Vorstandsmitglieds
4. Wahl eines Ersatzmitglieds
5. Bericht der Vorsitzenden und der Geschäftsstelle
6. Regionalbudget 2025
7. Projektbeschlüsse
8. Projektanfragen
9. Sonstiges



# 1. & 2. Begrüßung

**Feststellung der  
Beschlussfähigkeit**

**Genehmigung des  
Sitzungsprotokolls vom  
25.03.2024**

**Feststellung der  
Tagesordnung**

### 3. Rücktritt eines Vorstandsmitglieds

#### **Frau Ahrens-Gravert**

- **Mitglied in der LAG seit 18.09.2014**
- **Wahl in den Vorstand bei der MV am 18.09.2014**
- **Leiterin der VHS Itzehoe bis 01.07.2024**

### 4. Wahl eines Ersatzmitglieds

#### **Frau Britta Kastens**

- **Mitglied in der LAG seit 08.09.2020**
- **Ersatzmitgliedschaft gemäß § 8, Abs. 6 der Vereinssatzung muss bei der nächsten MV bestätigt werden**
- **Mitarbeiterin am Institut für die Transformation des Energiesystems (ITE) im Fachbereich Technik an der FH Westküste.**

**einstimmig beschlossen**

## 5. Bericht der Geschäftsstelle – Termine & Veranstaltungen

- **24. Juni 2024: Sitzung des Arbeitskreises Fischerei in Glückstadt**  
**Beschluss des Förderprojektes „Willkommensstation Elbfähre“**  
**der Stadt Glückstadt**

**Investition: 242.000 € brutto**

**Beantragte Förderung: 169.400 €, 70 %**

Fördermaßnahme:

Errichtung einer Willkommens- und Informationsstation auf Containerbasis

1. mit **Blick über die Elbe durch ein begehbares Dach mit Reling**
2. mit **maritimer Gestaltung (Containergestaltung) und Informationstafeln**  
rund um die Fischereistadt Glückstadt: **kulturelles Fischereierbe,**  
**regionale Produkte, touristische Erlebnisse und Aktivitäten**
3. als **Rast- und Schutzfunktion** für Radfahrer\*innen und Spaziergänger\*innen  
mit sanitären Anlagen entlang **dreier Radfernwege und der regionalen**  
**Radrouten/entlang der Fischgenussroute**
4. als **Informations- und Erlebnispunkt zur Fischereistadt** und zum **Staddenkmal Glückstadt**



Standort an der Ausfahrt/Zufahrt zur Elbfähre



Beispielgrafik

## 5. Bericht der Geschäftsstelle – Termine & Veranstaltungen

- **12. Juli 2024: 2. Sitzung des Entscheidungsgremiums der Fischwirtschaftsgebiete:** Beschluss der Projekte „Machbarkeitsstudie Maritimes Zentrum Kappeln“, „Steganlage Winnemark“ und „Fisch macht Schule“
  - Projekt „**Fisch macht Schule**“: **landesweites Bildungsprojekt** an Schulen der FLAGs (auch im Fischwirtschaftsgebiet Glückstadt) zu aktuellen Themen – nachhaltige lokale Wertschöpfung, Kulturerhalt, Berufsmöglichkeiten, Lernerfahrung mittels außerschulischer Lernorte
  - Verknüpfung zur **BiLEV** (Bildungsoffensive Landwirtschaft, Ernährung und Verbraucherschutz):
    - Weiterentwicklung von Betrieben entlang der Wertschöpfungskette von Lebensmitteln zu qualitativ hochwertigen **betrieblichen Lernorten**, Aufbau eines **aktiven Bildungsnetzwerkes**, Entwicklung von **Bildungskonzepten** für die Einbindung in den Unterricht



## 5. Bericht der Geschäftsstelle – Termine, Arbeitspunkte

- **17. Juli 2024: 8. EKI-Implus** „Energieeffizientes Bauen: Öffentliche Gebäude – Sanierung oder Neubau?“
- **18. Juli 2024: Beginn Netzwerkarbeit** „Klimaschutznetzwerk Steinburg“ mit Ämtern & Städten
  - Möglichkeit der Erarbeitung einer kreisweiten Grundlage für die Kommunale Wärmeplanung = Finanzierung über Wirtschaftsstrategie des Kreises
- **22. Juli 2024: Bereisung Schulstandorte Amt Krempermarsch** – 3 Standorte mit unterschiedlichem Bedarf; Überlegung, wie in Zukunft mit dem Bedarf an schulischen Einrichtungen umgegangen werden kann
- **25. Juli 2024:** Auffrischung mit Ida Sieh (Geschäftsführerin Kreisbauernverband) zu landwirtschaftlichen Themen: zukünftige leerstehende Höfe (neuerer Bauart), Leitungsbau, aktuell: Blauzungenkrankheit
- **Steinburgs Höfe:** „Monumentendienst Niedersachsen“ als Weiterführungsidee (<https://www.monumentendienst.de/>)



## 5. Bericht der Geschäftsstelle – Infrastrukturkonzept Holstein Tourismus

Erstellung eines Infrastrukturkonzeptes mit **Projekten aus der Region Holstein** zu den Themen „**Wasser erleben**“, „**Naturerlebnis**“, „**Regionale Produkte**“ und „**Radfahren**“.



- **Aufruf** über Presse, Newsletter, Website für **Projektvorhaben und Projektideen** von Kommunen, Anbieterinnen und Anbietern aus der Region für Aufnahme ins Infrastrukturkonzept  
**Einreichungsfrist: 31.10.2024**  
**(wird fortgeschrieben)**
- **Fördermittelberatung** durch AktivRegionen Steinburg, Holsteiner Auenland und Pinneberger Marsch und Geest
- Aktuell gut 20 Projekte

## 5. Bericht der Geschäftsstelle – finanzielle Situation der Ortskernentwicklung

- Der **Sonderrahmenplan „Ländliche Entwicklung“** wurde auf **Bundesebene gestrichen**. Damit **konkurriert die Ortsentwicklung** in der „**allgemeinen GAK**“ mit landwirtschaftlichen Maßnahmen, Naturschutz und Küstenschutz
  - Die **Mittel für die „allgemeine GAK“** bleiben auf **Bundesebene nahezu gleich** (aktueller Stand Entwurf Bundeshaushalt)
- Vorhandene **GAK-Mittel für 2024 sind durch Projekte gebunden. Keine neuen Bewilligungen möglich.**
- Es liegen Projektanträge mit einem Zuschussbedarf von 28,3 Mio. € vor. Diese müssen in das **neue Auswahlverfahren 2025**.
- Jährlicher Mittelbedarf wird auf 17 Mio. € Kassenmittel und 15 Mio. € Verpflichtungsermächtigungen geschätzt, um das aktuelle Niveau zu halten. Dies ist Ziel des Landes.
- **Neues Auswahlverfahren ab 2025:** Auswahltermine (1.3.2025) mit neuem Projektranking und neuer Richtlinie
  - Fördersumme wird wahrscheinlich auf 600.000 € pro Projekt reduziert
  - Kommune soll ein prioritäres Projekt benennen können, das Sonderpunkte erhält (ersetzt Punkte für Schlüsselmaßnahmen)

**= Protestschreiben entwickelt, das alle AktivRegionen und Kommunen verwenden können**

**= Aus unserer Sicht ist die Landesregierung gefordert!**

## 5. Bericht der Geschäftsstelle – Kulturprogramm AllerLand im Kreis

### • Bundesweiter Förderaufruf

- Inhaltliche Ziele: Engagement, Demokratieförderung und Kulturförderung in ländlichen Räumen (Kreisebene)
- Zweiphasiges Verfahren
  - **Ideen- und Erprobungsphase:** 2024/2025, 97 Regionen, landesweit 7 Bewerber
    - Im Kreis Steinburg zwei Bewerber: Kulturhaus in Wilster und Kulturbahnhof Itzehoe
      - Sport-, Schule- und Kulturausschuss des Kreises hat sich Konzepte vorstellen lassen und wird dem Kreistag empfehlen, Kulturhaus Wilster eine Unterstützungszusage für die Umsetzung zu geben.
  - **Umsetzungsphase:** 30 Regionen, 5 Jahre, bis zu 1,5 Mio. € pro Region (also: 1-2 in Schleswig-Holstein)
- **Konzeptansatz Kulturhaus:** Kultur- und Demokratiewochen in ländlichen Gemeinden/Regionen **im gesamten Kreis** zu etablieren (Musik, Demokratie, Aktionen (z. B. Wilstermarsch erfahren))

= sofern die Entscheidung des Kreises bestätigt wird, könnte die AktivRegion Geschäftsstelle das Kulturhaus hinsichtlich der kreisweiten Etablierung beraten und ein Unterstützungsschreiben für die Bewerbung erstellen



## 6. Regionalbudget 2025



**ACHTUNG:** *Es ist noch nicht klar, ob das Land 2025 wieder GAK-Mittel für das Regionalbudget zur Verfügung stellt. Wir bereiten uns aber darauf vor (Eckdaten im Vorstand/Kofinanzierung vom Kreis vorbehaltlich der Mittelbereitstellung)*

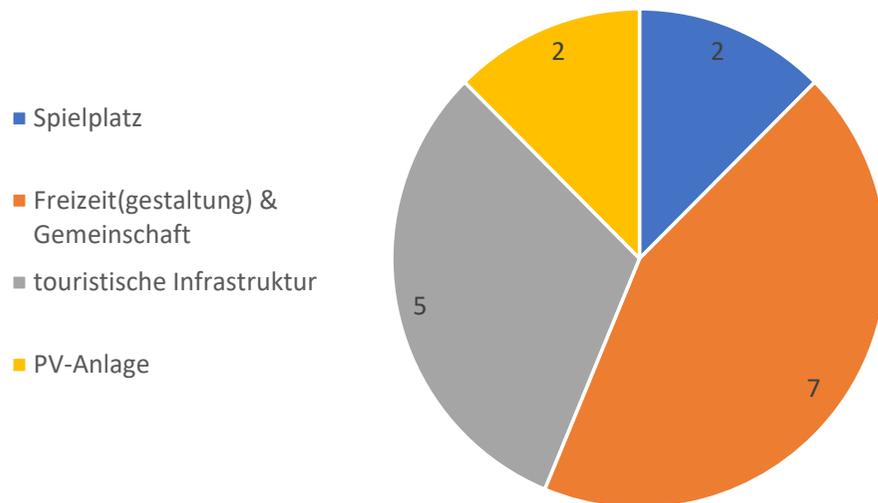
Seit 2020 erhält die AktivRegion aus dem Sonderrahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe für Agrarstruktur & Küstenschutz jährlich **Regionalbudget-Mittel (180.000 € GAK + 20.000 € Kreismittel) 200.000 €**

- ✓ Kreis trägt Kosten der Regionalbudgetabwicklung bei der Geschäftsstelle: 19.850 €
- ✓ Kofinanzierung vom Kreis unter Vorbehalt der Landesmittelbereitstellung
- **Ziel:** Förderung von Kleinstprojekten, die in die Strategie der AktivRegion passen
  - Projektkosten max. 20.000 € brutto | Förderquote 80 % | Träger: privat, öffentlich oder gemeinnützig
- **Verfahren:**
  - AktivRegion stellt Rahmenantrag über das Landesamt: bis 200.000 €
    - setzt **inhaltliche Schwerpunkte**, die sich an der Strategie der AktivRegion ausrichten
    - legt **Projektauswahlkriterien und Mindestpunktzahl** fest – vereinfachte Anforderungen an Antrag & Dokumentation
  - AktivRegion startet Projektaufruf | Antragsteller bewerben sich
  - Vorstand wählt Projekte aus
  - Projekte müssen bis zum 30.09./31.10. des Jahres umgesetzt werden

## 6. Regionalbudget 2025 – Nachlese 2024

- von 25 eingereichten Anträgen konnten **16 ausgewählt** werden

Thematische Verteilung



- Steinburg: 5 Rastplätze & 2 kommunale Unterstände – für touristische Radverkehrsinfrastruktur wichtig
- insg. 17 Projekte zur Stärkung der **touristischen Radinfrastruktur** im Gebiet des Holstein Tourismus  
 → **Sonderbepunktung & Schwerpunktsetzung hilfreich**

Vorstand:

- Qualitätskriterien laut Handreichung müssen eingehalten werden, um Sonderbepunktung für Rastplätze an Radwegen zu erhalten!

## 6. Regionalbudget 2025

### Förderschwerpunkte dienen der Umsetzung der AktivRegions-Strategie

#### Förderschwerpunkte 2024

Der reine Austausch von Geräten bzw. die reine Sanierung ist nicht förderfähig.

1. **Verbesserung der Alltagsradinfrastruktur** (Strategie: **neue Mobilitätsformen**)
2. Nutzung **erneuerbarer Energien** in öffentlicher, gemeinwohlorientierter oder bürgerschaftlicher Trägerschaft – **Sollten wir PV-Dachanlagen aus Förderung rausnehmen?**
3. Verbesserung und neue **Kultur-, Teilhabe- & Gemeinschaftsangebote**, v.a. in Einrichtungen der Daseinsvorsorge & an öffentlichen Plätzen
4. Verbesserung der öffentlichen touristischen Infrastruktur, v. a. **Fahrradrastplätze** an Radfernwegen & regionalen Radrouten
5. Projekte für **nachhaltige Erlebnisse** in den Bereichen Natur, Wasser und Kulinarik/ regionale Kultur

Wie sieht es mit Verkaufsautomaten z. B. an Höfen, Gastronomie oder an MarktTreffs aus?  
(eventuell mit geringerer Förderquote oder –summe)

 Sollen thematische Änderungen vorgenommen werden? Soll die Sonderbepunktung für Rastplätze bestehen bleiben? **Sollen bestimmte Schwerpunkte neu gesetzt werden?** Sollen bestimmte Ausschlüsse gelten?

## 7. Projektbeschlüsse

**Keine ausstehenden  
Bewilligungen mehr!**



**Bislang 13 Projekte bewilligt!**



## 7. Projektbeschlüsse: Mittelabfluss und -bindung

| Jahr                               | Budget      | gebunden (abs.) | gebunden (%) | frei           |
|------------------------------------|-------------|-----------------|--------------|----------------|
| Projektbudget ohne Geschäftsstelle | 1.925.000 € | 668.808,10 €    | 34,74 %      | 1.256.191,90 € |
| Pufferbudget                       | 500.000 €   |                 |              |                |

| Kernthema  | Budget           | gebunden (abs.)     | gebunden (%)   | frei               |
|--|------------------|---------------------|----------------|--------------------|
|  Nachhaltig gut leben  | <b>525.000 €</b> | <b>445.786,60 €</b> | <b>84,91 %</b> | <b>79.213,40 €</b> |
|  Nachhaltig gut wirtschaften  | 200.000 €        | 102.911,34 €        | 51,46 %        | 97.088,66 €        |
|  Nachhaltig Holstein erleben & genießen   | 200.000 €        | 62.319,32 €         | 31,16 %        | 137.680,68 €       |
|  Klimaschutznetzwerk Steinburg  | 500.000 €        | 57.790,84 €         | 11,56 %        | 442.209,16 €       |

## 7. Projektbeschlüsse

| Projekt  | Kosten       | Förderung                   | Kernthema             | Punktevorschlag |
|--|--------------|-----------------------------|-----------------------|-----------------|
| 16-2024 Wewelsfleth – Kleinspielfeld                         | 240.000,00 € | 100.000,00 €<br>(Deckelung) | Nachhaltig gut leben! | 13              |
| 17-2024 Itzehoe – Wohnmobil- und Erweiterung Parkraumkonzept | 29.750,00 €  | 15.000,00 €                 | Nachhaltig gut leben! | 10              |



## 7. Projektbeschlüsse: Wewelsfleth – Kleinspielfeld

**Träger: Gemeinde Wewelsfleth**

**Investition: 240.000,00 €, brutto**

**Beantragte Förderung: 100.000,00 € (Deckelung), 60 %**

Fördermaßnahme:

- Errichtung eines multifunktionalen Kleinspielfelds **ortszentral im Funktionszusammenhang** mit KiTa, Sporthalle/Sportplätzen und Grundschule zur Nutzung von Kindern und Jugendlichen, Vereinen & Bevölkerung (auch benachbarte Gemeinden)

Wirkungen:

- **Multifunktionale Nutzung** der Anlage durch Schule, KiTa, Sportverein sowie öffentlicher Zugang für die Bevölkerung
- Schaffung eines **neuen Angebots im sozialen Ortskern**

Zielerreichung im Kernthema „Nachhaltig gut leben!“

- Projekt zur **Stärkung der Ortskerne**
- Projekt zur Entwicklung identitätsbildender und **gemeinschaftsfördernder öffentlich zugänglicher** Orte und Plätze
- Projekt zur Verbesserung und **Sicherung der Grundversorgung**





# 7. Projektbeschlüsse: Wewelsfleth – Kleinspielfeld

|  |                                      | Mögliche Punkte  | Bewertung RM | Bewertung Vorstand |
|--|--------------------------------------|------------------|--------------|--------------------|
| <b>I. INTEGRATIVE BEWERTUNG:</b>   |                                      |                  |              |                    |
| <b>A. Den LEADER-Ansatz unterstützende Wirkung</b>   |                                      |                  |              |                    |
| <b>A.1. Wirkung des Projektes</b><br>1 = lokal; 3 = teilregional; 5 = aktivregionsweit                   |                                      | 1, 3, 5          | 3            |                    |
| <b>A.2. Innovationsgehalt/ Modellhaftigkeit:</b><br>0 = nicht; 3 = Teilregion; 5 gesamte AktivRegion     |                                      | 0, 3, 5 (+ 10 %) | 0            |                    |
| <b>A3. Beitrag in anderen Kernthemen:</b><br>0 = keins; 2 = ein weiteres KT; 4 = zwei weitere; 6 = drei  |                                      | 0-6 Punkte       | 0            |                    |
| <b>B. Wirkung in den Säulen der Nachhaltigkeit (+ 10 % ab 6 Pkt.)</b>                                    |                                      |                  |              |                    |
| <b>B.1. Ökologische Wirkung</b><br>0 = keine; 1 = geringe; 2 = hohe                                      | Klimaschutz                          | 0-2              | 0            |                    |
|  | Biodiversität/Umweltschutz           | 0-2              | 0            |                    |
|  | Ressourcenschutz/ökol. Konsum        | 0-2              | 0            |                    |
| <b>B.1. Soziale Wirkung</b><br>0 = keine; 1 = geringe; 2 = hohe  | Barrierearmut, offener Zugang        | 0-2              | 2            |                    |
|  | Integration/Teilhabe/Gleichstellung  | 0-2              | 2            |                    |
|  | Akteure/Kooperation/Sensibilisierung | 0-2              | 1            |                    |
| <b>B.1. Ökonomisch nachhaltige Wirkung</b><br>0 = keine; 1 = geringe/unter 1 Vollzeit; 2 = hohe/Vollzeit | Arbeitsplatzwirkung                  | 0-2              | 0            |                    |
|  | Wertschöpfung                        | 0-2              | 0            |                    |
|  | nachh. Produktion/region. Ressourcen | 0-2              | 0            |                    |
| <b>Summe I</b>   |                                      |                  | 8            |                    |
| <b>II BEWERTUNG IM KERNTHEMA: 1-2 geringe Bedeutung, 3-4 mittlere, 5-7 hohe (mind. 3)</b>                |                                      |                  |              |                    |
| <b>C.1. „Nachhaltig gut leben!“</b>  |                                      | 0-7              | 5            |                    |
| <b>Gesamt I+II; mind. 9 Pkt. für Konzepte, sonst 11 Pkt.; ab 18/20 Pkt. bis 150.000 € Förderung</b>      |                                      |                  | <b>13</b>    |                    |

**Begründung**

- Einzugsgebiet über die Gemeindegrenzen heraus (Schule, Vereinsmitglieder, Freizeit- & Jugendgruppen)

**Begründung:** neues, frei zugängliches Angebot

**Begründung:** Stärkung Teilhabe, insb. Kinder & Jugendl.

**Begründung:** Bevölkerungsbeteiligung im OEK: Ortskernkonzentration der Angebote

**Begründung**

- Wirkung in vier Bereichen des Handlungsfeldes

**Beschluss über Inanspruchnahme des Pufferbudgets i. H. v. 20.768,60 €**

## 7. Projektbeschlüsse: Itzehoe – Wohnmobil- & Erweiterung Parkraumkonzept

Träger: Stadt Itzehoe

Investition: 29.750 €, brutto

Beantragte Förderung: 15.000,00 €, 60 %

**einstimmig abgelehnt**



Fördermaßnahme:

- Erstellung eines externen Konzepts zur Ermittlung von **Bewohnerparkzonen** und eines neuen **Wohnmobilstandorts**

Entwicklungsziel:

- Sicherung des Anwohnerparkens und damit **Verbesserung der Wohnqualität**
- Bestimmung eines neuen Wohnmobilstellplatzes und damit **Erhalt und Stärkung der Wertschöpfung** in der Innenstadt

Zielerreichung im Kernthema „Nachhaltig gut leben!“

- Stärkung des Ortskerns und Sicherung eines **nachhaltigeren Angebots**

Zielerreichung im Kernthema „Nachhaltig Holstein erleben & genießen!“

- Weiterentwicklung und Sicherung eines **öffentlichen Angebots** der touristischen Infrastruktur



# 7. Projektbeschlüsse: Itzehoe – Wohnmobil- und Parkraumkonzept

|  |                                      | Mögliche Punkte  | Bewertung RM | Bewertung Vorstand |
|--|--------------------------------------|------------------|--------------|--------------------|
| <b>I. INTEGRATIVE BEWERTUNG:</b>   |                                      |                  |              |                    |
| <b>A. Den LEADER-Ansatz unterstützende Wirkung</b>   |                                      |                  |              |                    |
| <b>A.1. Wirkung des Projektes</b><br>1 = lokal; 3 = teilregional; 5 = aktivregionsweit                   |                                      | 1, 3, 5          | 3            |                    |
| <b>A.2. Innovationsgehalt/ Modellhaftigkeit:</b><br>0 = nicht; 3 = Teilregion; 5 gesamte AktivRegion     |                                      | 0, 3, 5 (+ 10 %) | 0            |                    |
| <b>A3. Beitrag in anderen Kernthemen:</b><br>0 = keins; 2 = ein weiteres KT; 4 = zwei weitere; 6 = drei  |                                      | 0-6 Punkte       | 2            |                    |
| <b>B. Wirkung in den Säulen der Nachhaltigkeit (+ 10 % ab 6 Pkt.)</b>                                    |                                      |                  |              |                    |
| <b>B.1. Ökologische Wirkung</b><br>0 = keine; 1 = geringe; 2 = hohe                                      | Klimaschutz                          | 0-2              | 0            |                    |
|  | Biodiversität/Umweltschutz           | 0-2              | 0            |                    |
|  | Ressourcenschutz/ökol. Konsum        | 0-2              | 1            |                    |
| <b>B.1. Soziale Wirkung</b><br>0 = keine; 1 = geringe; 2 = hohe  | Barrierearmut, offener Zugang        | 0-2              | 0            |                    |
|  | Integration/Teilhabe/Gleichstellung  | 0-2              | 0            |                    |
|  | Akteure/Kooperation/Sensibilisierung | 0-2              | 0            |                    |
| <b>B.1. Ökonomisch nachhaltige Wirkung</b><br>0 = keine; 1 = geringe/unter 1 Vollzeit; 2 = hohe/Vollzeit | Arbeitsplatzwirkung                  | 0-2              | 0            |                    |
|  | Wertschöpfung                        | 0-2              | 1            |                    |
|  | nachh. Produktion/region. Ressourcen | 0-2              | 0            |                    |
| <b>Summe I</b>   |                                      |                  | 7            |                    |
| <b>II BEWERTUNG IM KERNTHEMA: 1-2 geringe Bedeutung, 3-4 mittlere, 5-7 hohe (mind. 3)</b>                |                                      |                  |              |                    |
| <b>C.1. „Nachhaltig gut leben!“</b>  |                                      | 0-7              | 3            |                    |
| <b>Gesamt I+II; mind. 9 Pkt. für Konzepte, sonst 11 Pkt.; ab 18/20 Pkt. bis 150.000 € Förderung</b>      |                                      |                  | <b>10</b>    |                    |

**Begründung**

- (lokale ) Bevölkerung und Tourist\*innen werden angesprochen

**Begründung**

- Veränderung des Verkehrsverhaltens
- Sicherung und Ausbau Wertschöpfung

**Begründung**

- Stärkung des Ortskerns, Sicherung eines nachhaltigen Angebots. Erhaltung der Wertschöpfung.

**Beschluss über Inanspruchnahme des Pufferbudgets i. H. v. 15.000 €**

## 7. Projektbeschlüsse: Mittelbindung nach Beschluss

| Jahr                               | Budget      | gebunden (abs.) | gebunden (%) | frei           |
|------------------------------------|-------------|-----------------|--------------|----------------|
| Projektbudget ohne Geschäftsstelle | 1.925.000 € | 768.808,10 €    | 39,94 %      | 1.156.191,90 € |
| Pufferbudget                       | 500.000 €   | 20.786,60 €     | 4,16 %       | 449.213,40 €   |

| Kernthema  | Budget    | gebunden (abs.) | gebunden (%) | frei         |
|--|-----------|-----------------|--------------|--------------|
|  Nachhaltig gut leben  | 525.000 € | 525.000 €       | 100 %        | 0 €          |
|  Nachhaltig gut wirtschaften  | 200.000 € | 102.911,34 €    | 51,46 %      | 97.088,66 €  |
|  Nachhaltig Holstein erleben & genießen   | 200.000 € | 62.319,32 €     | 31,16 %      | 137.680,68 € |
|  Klimaschutznetzwerk Steinburg  | 500.000 € | 57.790,84 €     | 11,56 %      | 442.209,16 € |

**20.786,60 € Pufferbudget im Kernthema „nachhaltig gut leben!“ gebunden**

## 8. Projektanfragen

### 1. Bahrenfleth – Kuhgeschichten

- Kunstprojekt mit Begleitung von Höfen zur Veränderung in der Landwirtschaft, Höfesterben etc.
  - Inhalt: Honorar, filmisches Equipment, Schnitt, laufende Kosten...
- Umsetzung mittels Landeskulturförderung
- ggf. Antrag für Regionalbudget 2025 für Ausstellung (Veranstaltungsausstattung)

### 2. Veranstaltungsscheune Schröder, Elskop

- wird erst im nächsten Jahr kommen
- **stufen wir das Vorhaben als neues Land- und Naturerlebnis ein?**



## 8. Projektanfragen

---

### 3. Region Itzehoe: Rantzau-Route

- Radtour mit digital in Szene gesetzten Punkten

### 4. egw: Grüne Allianz

- Netzwerk von Unternehmen, die sich nachhaltig ausrichten
- Informations- und Austauschveranstaltungen

### 5. Kreisweite Wärmebedarfsanalyse für Kommunen

- Kimaschutznetzwerk Steinburg
- Finanzierung voraussichtl. über Wirtschaftsstrategie des Kreises

## 8. Projektanfragen

### 6. Münsterdorf – Spielplatz Klotzenkuhle

- einer von insg. 3 Spielplätzen in der Gemeinde; großer Platz mit div. (abgängigen) Geräten auf ortsteilbezogener Fläche
- Ziel: familienfreundlichere, inklusivere Gestaltung mit neuer Ausrichtung (Treffpunkt, Möglichkeiten für Teenager)



### Wie gehen wir mit Spielplatzanfragen um?

Förderung des „Hauptspielplatzes des Ortes“, des einzigen Spielplatzes des Ortes oder Spielplatz mit überörtlichem Einzugsgebiet

## 9. Sonstiges

- Strategieanpassungen in 2025 möglich
  - Erstes Feedback aus dem Vorstand?
  - **Fördersummen:** bis 100.000 € (Standard) bzw. 150.000 € bei öffentlichen Trägern und Vereinen – ist das zu hoch?
    - Aktuell: 14 Projekte beschlossen, 40 % der Mittel gebunden, Laufzeit bis 2027
    - 3 Projekte, die 100.000 € Fördersumme erhalten, beschlossen - keines mit 150.000 € Fördersumme
      - Projekt a: Dorfkümmerein Schenefeld (bewilligt: 87.417,16 €)
      - Projekt b: Projektentwickler\*in für Gebäudeumnutzung – Kirchenkreis Rantzeburg-Münsterdorf (bewilligt: 100.000 €; Kooperationsprojekt mit AktivRegion Holsteiner Auenland; Anteil AktivRegion Steinburg: 66.000 €)
      - Projekt c: Kleinspielfeld Wewelsfleth (beschlossen: 100.000 €)
  - **Achtung: Mindestzuschussquote 20 %**
    - aktueller Projektkostenhöchstbetrag: 500.000 € bei 100.000 € Förderung, sinkt bei z. B. 70.000 € Fördersumme auf 350.000 €

## 9. Sonstiges

- Mitgliederversammlung: 30. September 2024
- Nächste Vorstandssitzung: 05. Dezember 2024

### Feedback?

#### Wünsche



#### Anregungen



#### Kritik



**Vielen Dank für eine erfolgreiche Sitzung!  
Wir wünschen einen schönen Abend!**

